

BEDIENUNGS- HINWEISE (KASSEN)



- EASYPRO ist KBV-geprüft und zur Kassenabrechnung zugelassen mit der Prüf-Nummer Y/1/0901/36/222.
- EASYPRO hat die KBV-Chipkarten-Zusatzprüfung erfolgreich bestanden. Die Anbindung sämtlicher gängiger Chipkarten-Lesegeräte und Chipkarten-Tastaturen (Firma Cherry) gehört selbstverständlich mit zum Leistungsumfang.

KASSENABRECHNUNG

Wie sieht eine Kassenabrechnung mit EASYPRO in der Praxis aus?

- Zuerst wird, vom *Menue Patientendaten* ausgehend, ein *Schein* eingetragen: mit *Quartal* und *Scheintyp* (**normaler Schein, Überweisungsschein, Belegarzt- oder Notfallschein**). Mit Chipkarte geschieht dies *automatisch bei Einlesen der Karte*.
- Im *Menue für die Kassenleistungen* (aus *Hauptmenue* heraus zu öffnen: rechteckiges **rotes** Feld in Suchmaske anklicken oder Tasten <Alt> + <k>) werden die Kassenziffern des Patienten angegeben.
- Außerdem benötigen Sie noch die *Abrechnungs-Diagnosen*; diese werden im *Menue Diagnosen* eingetragen (aus *Hauptmenue* heraus zu öffnen: rechteckiges **blaues** Feld in Suchmaske anklicken oder Tasten <Alt> + <d>).

Das wär's im Prinzip schon. Sie benötigen also auf der Basis eines vorher einzutragenden **Scheines** genau zwei Bestandteile: die *Leistungsziffern* und die *Diagnosen* eines Patienten, daraus entsteht dann die (automatische) Kassenabrechnung.

DETAILS

Die Kassenabrechnung findet sich im EASYPRO-Submenue „**KV-Abr.**“. Damit Scheine von der KV-Abrechnung erfaßt werden, müssen folgende Bedingungen erfüllt sein:

- Der Patient ist eingetragen, ein *gültiger Schein* ist eingetragen.
- Das Scheinquartal ist entweder das aktuelle Abrechnungsquartal oder ein Vorquartal. Als Vorquartalschein wird er im entsprechenden *Schein-Menue* des Patienten markiert.
- Es sind Kassenleistungen eingetragen, mit zugeordneten Scheinen (Behandlungsschein, Überweisung, Belegarztschein, Notfallschein (s,ü,b, n)) im passenden Quartal.
- Es sind Diagnosen zugeordnet, ebenfalls mit Typ s,ü,.. usw.

CHIPKARTE

Regulär nehmen Sie die Patienten-Stammdaten **per Chipkarte** auf: durch Befehl *Chipkarte einlesen* im *Hauptmenue*. (Das Chipkartenlesegerät sollte natürlich vorher eingeschaltet worden sein.) Folgen Sie einfach den vom Programm gegebenen Hinweisen („Karte einführen“, „Karte entnehmen“ usw.).

Das Programm schlägt dabei unmittelbar den *Eintrag eines aktuellen Scheines* vor; wählen Sie also den **Scheintyp** und speichern den Schein mit „ok“ ab (Details s.u.). Danach speichern Sie den Patienten im *Menue Patientendaten* mit „ok“. Einige per Chipkarte eingelesene Daten (Versichertennummer, Status,...) erscheinen grau und können nicht mehr editiert werden.

MANUELLE EINTRAGUNG

Dies ist der Sonderfall (z.B. vergessene oder defekte Chipkarte). Klicken Sie hierzu im *Hauptmenue* auf „**Neueintrag**“. Die Eingabe in die Eintragsfelder geschieht mit den Texttasten wie üblich, mit <Return> oder Maus wandern Sie zum nächsten Feld.

Kassenpatienten werden im Feld „Kassenpat.“ markiert (voreingestellt). Wählen Sie je nach Mitglieds-Status **M**, **F** oder **R** (Mitglied, Familie, Rentner). Bei „F“ klappt der *untere Menueteil* auf, in dem Sie bei Bedarf die Versicherten-daten eingeben können. Falls die Kasse wegen fehlender Chipkarte manuell zugeordnet werden muß, wählen Sie „**Kassenliste**“ und dort die gewünschte Kasse. Am Schluß speichern Sie die Daten mit „ok“ ab.

Nach Verlassen des *Menues Patientendaten* können Sie im *Hauptmenue* rechts von der *Such-* bzw. *Anwahlmaske* zum Formulardruck („**Formulare**“) gehen.

ANWAHL VORHANDENER PATIENTEN

Im *Hauptmenue* können Sie per alphabetischer Auswahl oder Eintrags-Nummer und *Suchen* bzw. *Bearbeiten zu* einem *bereits eingetragenen Patienten* gelangen und dessen Daten ändern.

Die Such- bzw. Übersichtslisten bieten einen komfortablen Zugriff auf nach verschiedenen Kriterien selektierte Patienten. Die Suchliste (Suchtreffer) erscheint an der Stelle des EASYPRO-Logos (Vogel) und kann mit dem rechts darunter befindlichen Knopf (*numerisch/alphabetisch/- (=verbergen)*) verändert oder unsichtbar gemacht werden. So gibt es eine alphabetische und eine numerische Suchliste, die beide unabhängig voneinander (im Hintergrund) existieren und angezeigt werden können. Anklicken der Einträge läßt dann den Patient samt Nr. in der *Suchmaske* erscheinen, wo er mit *Bearbeiten* oder <Return> bearbeitet werden kann.

SCHEINE EINTRAGEN

Ob automatisch per Chipkarte oder vom *Menue Patientendaten* aus manuell durch Anklicken des Listenfelds „**Scheine**“: — zu Beginn des Schein-Eintragens können Sie das *Quartal des Scheins* wählen (aktuelles Quartal ist der Standardwert) und den *Typ des Scheins*, also **Schein (s)**, **Überweisung (ü)**, **Notfallschein (n)**, **Belegartzschein (b)**. Es erscheinen je nach Scheintyp entsprechende Sub-Menues. Zumeist, wenn es sich um einen normalen Schein **s** handelt, brauchen Sie dann nur auf „ok“ zu klicken, um abzuspeichern.

Bei Überweisungen wählen Sie aus der Auswahlliste zuerst die gewünschte *Schein-Art* (Auftrag, Konsiliar etc.) an, ferner geben Sie Diagnose/Verdacht, Überweisungsarzt etc. ein. Bei vergessenen Feldern meldet sich das Programm und erinnert Sie rechtzeitig.

Sie können auch mehrere Scheine eintragen (auch *mehrere* je 1 Quartal).

DIAGNOSEN

Diese werden im *Diagnosen-Menue* eingegeben. Ändern Sie ggf. das vorgeschlagene Datum. Danach können Sie die Diagnosen hintereinander, mit *Komma* getrennt (oder per Knopf *Zufügen*) eingeben. Das Programm erzeugt automatisch neue Einträge, wobei es sich jeweils das zuletzt eingegebene Datum merkt. Der obligatorische ICD-Zusatz kann durch komfortables Anklicken der Felder *g/v/a/z* bzw. *r/l/-* für *Gesichert/Verdacht/Ausschluß/Zustand* bzw. *rechts/links* angefügt oder verändert werden.

Gleichbleibende Diagnosetexte (ICDs) können in der *Diagnosetext-Liste* (Aufruf im *Hauptmenue* unter *Datenbanken* —> *Diagnosetexte*) eingetragen, im *Diagnosen-Menue* als Fenster eingeblendet und von dort aus mit Mausdoppelklick übernommen werden, wahlweise auch gleich mit zugehöriger Leistungsziffer oder Leistungs-Kette. Es können auch **Textkürzel** für Diagnosetexte vergeben werden.

KASSENZIFFERN

Die Kassenleistungen (EBM-Ziffern) werden im *Menue Kassenleistungen* eingegeben. Sie können die Ziffern hintereinander, mit *Komma* getrennt (oder per Knopf *Zufügen*) eingeben. Das Programm erzeugt automatisch neue Einträge, wobei es sich jeweils das zuletzt eingegebene Datum merkt. Evtl. ändern Sie das Datum — das letzte eingegebene Datum wird dann jeweils für weitere Einträge verwendet.

Gibt es zu einem Quartal ausnahmsweise *mehr als 1 Schein mit demselben Scheintyp*, z.B. 2 Überweisungsscheine, wird im Schein-Submenue (des zweiten *ü*-Scheins) im zweiten Feld die Folge-Nr. „2“ eingetragen.

Dann geben Sie sowohl im *Diagnosen-Menue* den Bezug auf diesen Schein mit „ü2“ an als auch im *Kassenleistungen-Menue*.

(Im ersten Überweisungs-Schein braucht weder eine Folgenummer noch in den *Diagnosen-/Kassenleistungen-Menus* „ü1“ angegeben zu werden, denn: *leer* = „Schein 1“.)

Bei Bedarf kann die **Kassen-Ziffern-Liste** (EBM 2000+) als Fenster eingeblendet und durchblättert werden. Mit Mausdoppelklick übernehmen Sie die gewünschte Ziffer.

KV-ABRECHNUNG

Die Einstellungen zur Kassenabrechnung werden vorgenommen unter: *Vorgaben* —> *KV-Daten*. Durch Eingabe der KV-Arztnummer wird automatisch die zuständige KV eingestellt. Aufgrund der hohen Geschwindigkeit des Programms können Sie eine Kassen-Abrechnung schnell und leicht durchführen. Sie umfaßt:

1. *KV-Abrechnung*. Dabei wird bei fehlenden oder widersprüchlichen Daten — z.B. vergessener Eintrag des Überweisungsarztes, fehlende Kassenziffern — ein Hinweis in eine Fehlerliste (Datei **err.txt**) geschrieben. Diese Liste wird, falls dieser Fall vorkommt, am Ende angezeigt und kann auf Wunsch ausgedruckt werden.

Die vorkommenden Fälle werden aber auch direkt in der Suchliste des Hauptmenues angezeigt, sodaß von dort aus einfach durch Anklicken die fehlenden Daten zum betreffenden Patienten nachgetragen oder geändert werden können. Danach wiederholen Sie den Abrechnungslauf.

2. *KBV-Prüfmodul*. Der KBV-Prüfmodul, den Sie von uns immer im aktuellen Stand erhalten, wird nach der Abrechnung automatisch aufgerufen. Er wird dann mit *Starten* gestartet und nach Beendigung mit *Beenden* verlassen. Unter *Prüfmodul-Meldungen* können Sie sich dann die gewünschten Informationen anzeigen lassen.
3. *KBV-Kryptomodul*. Der Kryptomodul ist obligatorisch. Er liest die Abrechnungsdaten von der Festplatte und schreibt sie verschlüsselt auf Diskette (optional wird eine CD-ROM erzeugt). Zur Anlegung von Kopien führen Sie diesen Schritt einfach entsprechend oft aus. Beschriften Sie die Diskette(n) mit Arztstempel und Quartalsangabe. Prüfen Sie dann noch einmal jede einzelne Abrechnungsdiskette (oder CD-ROM) bzw. Kopie und senden Sie das Original an Ihre KV.

HILFSFUNKTIONEN UND -BEFEHLE

Kasse

Die Kasse wird im *Menue Patientendaten* angegeben. (Bei Chipkarten geschieht dies automatisch). Die Kassendaten werden auch im *Schein-Menue* angezeigt. Stehen keine Scheine eingetragen, kann die Kasse beim entsprechenden Eintrag gelöscht werden.

Kassenziffern-Liste/EBM 2000+ (KBV)

Erreichbar im *Hauptmenue* unter *Datenbanken* sowie aus dem *Kassenleistungen-Menue* heraus. Dies ist die offizielle Ziffernliste der KBV. Sie umfaßt die generellen KBV-Gebührensätze sowie die KV-spezifischen Ziffern. Hier können die Langtexte, die Regelausschlüsse und der maximale Zeitbedarf zu den Kassenziffern angezeigt werden. Eine Suchfunktion erleichtert das Anzeigen gewünschter Ziffern oder Texte. (Es reicht, den Beginn des Ziffernbereichs anzugeben, und das entsprechende Kapitel wird angezeigt.)

Kürzel/Ketten-Liste bearbeiten

Erreichbar im *Hauptmenue* unter *Datenbanken*. Mit dieser Funktion können Kürzel zugefügt, geändert oder gelöscht werden. Es können auch Leistungs-Ketten **xk...** für die oft wiederkehrenden Kombinationen gebildet werden.

Kassen-Liste

Ebenfalls erreichbar im *Hauptmenue* unter *Datenbanken* sowie aus dem *Patienten-Menue* heraus. EASYPRO zeigt den Inhalt der kompletten KBV-Kassenliste an. Die Kassen werden nach VKNr aufgelistet und das erste (von ggf. mehreren) IK angezeigt; außerdem die Gebührenordnung und die möglichen KT-Abrechnungsbereiche (KTAB, üblicherweise 0, außer bei sonstigen Kostenträgern (SKT)).

Schein-Übersicht

Erreichbar im *Hauptmenue* unter *Übersicht* —> *Kassenscheine (Quartal)*: Unterstützt die Vorbereitung der Kassenabrechnung durch übersichtliche Anzeige aller relevanten Scheine und eventueller Nachzüglerscheine aus Vorquartalen und signalisiert per „D“ oder „K“, wenn Diagnosen oder Kassenleistungen nicht eingetragen sind.

Praxisgebühr

EASYPRO stellt Ihnen eine komfortable Praxisgebühr-Verwaltung zur Verfügung, Diese beginnt mit Eingabe der Chipkarte bzw. des Scheins und vermerkt das Datum der Zahlung oder Mahnung. Unter *Hauptmenue* —> *Übersicht* —> *Praxisgebühr* finden Sie mehrere hilfreiche Anzeigefunktionen wie Übersichtslisten oder Kassenbuch.